

# Diagnose Ärztemangel – helfen neue Wege?

3. Westfälischer Ärztetag diskutiert am 9. Juli 2010 über Aus- und Weiterbildung von Klaus Dercks, Ärztekammer Westfalen-Lippe

Die Diagnose „Ärztemangel“ steht – doch welche Therapiemöglichkeiten gibt es, das deutsche Gesundheitswesen wieder mit ausreichend Ärzte-Nachwuchs zu versorgen? Mit dieser Frage beschäftigt sich der dritte Westfälische Ärztetag am 9. Juli. Die Ärztekammer Westfalen-Lippe lädt alle Kammermitglieder ein, im Ärztehaus Münster über die Zukunft der ärztlichen Aus- und Weiterbildung mitzudiskutieren.

Denn auf diesen zwei „Baustellen“ der ärztlichen Bildung wird der Kampf um die besten Köpfe für die Kuration entschieden. „Sowohl in der Ausbildung als auch in der Weiterbildung werden die Weichen gestellt, damit wir genügend für die Patientenversorgung geeignete und qualifizierte Ärztinnen und Ärzte heranbilden“, macht Ärztekammer-Präsident

Dr. Theodor Windhorst klar. Die Kammer hat namhafte Fachleute gebeten, neue Wege für die Nachwuchsförderung aufzuzeigen. Die Zulassung zum Medizinstudium gehört ebenso dazu wie die universitäre Wissens- und Kompetenzvermittlung und die fachärztliche Spezialisierung.

In zwei Podiumsdiskussionen geht es zunächst um den Weg in den Arztberuf: „Bilden wir die Richtigen richtig aus?“ lautet die Frage nach der Gestaltung der ärztlichen Ausbildung an den Universitäten. Doch damit ist es noch nicht getan. „Wie gewinnen wir mehr Ärzte für die kurative Medizin?“ ist die Frage, von der die Antwort abhängt, wie viele junge Kolleginnen und Kollegen am Ende wirklich am Krankenbett oder in der Praxis arbeiten – oder für die Patientenversorgung verloren sind. ■



## EINLADUNG ZUM 3. WESTFÄLISCHEN ÄRZTETAG

### DIAGNOSE ÄRZTEMANGEL: HELFEN NEUE WEGE IN DER AUS- UND WEITERBILDUNG?

Freitag, 9. Juli 2010, 15.00 bis 19.00 Uhr  
im Ärztehaus Münster, Gartenstraße 210–214,  
48147 Münster

#### PROGRAMM

##### Begrüßung

Dr. med. Theodor Windhorst,  
Präsident der Ärztekammer Westfalen-Lippe

##### Einführungsvorträge

**Fit für den Arztberuf – Welchen Beitrag leisten die Medizinischen Fakultäten zur Nachwuchsförderung?**

Prof. Dr. med. Wilhelm Schmitz, Dekan der Medizinischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

**Ärztliche Weiterbildung als Instrument der Nachwuchsförderung und -steuerung**

Dr. med. Annette Güntert, Dezernentin der Bundesärztekammer

##### Moderierte Podiumsdiskussionen

**Der Weg in den Arztberuf: Bilden wir die Richtigen richtig aus?**

Impulsstatement: Giovanni Torsello

Teilnehmer: Dr. rer. pol. Rudolf Kösters, Dr. med. Bernhard Marschall, Prof. Dr. med. Hans-Rudolf Raab, Prof. Dr. med. Karl Heinz Rahn, Prof. Dr. med. Thorsten Schäfer, Emma Kortekangas

##### Wie gewinnen wir mehr Ärzte für die kurative Medizin?

Teilnehmer: Prof. Dr. med. Hartwig Bauer, Dr. med. Horst Feyerabend, Dr. med. Hans-Albert Gehle, Dr. med. Norbert Hartmann, Dr. med. Klaus Reinhardt, Prof. Dr. med. Hans-Fred Weiser

##### Schlusswort

Dr. med. Theodor Windhorst

ab 19.00 Uhr Sommerfest

im Garten des Ärztehauses mit Livemusik von den „Walking Blues Prophets“ aus Münster

Die Teilnahme am 3. Westfälischen Ärztetag ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung unter [westfaelischer-aerztetag@aeowl.de](mailto:westfaelischer-aerztetag@aeowl.de) oder per Fax an 0251 929-2249. Begrenzte Teilnehmerzahl! Informationen unter Tel. 0251 929-2042.

Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung mit 5 Punkten anerkannt.

Für die Dauer des Westfälischen Ärztetages bieten wir im Ärztehaus Münster kostenfrei eine qualifizierte Betreuung Ihrer Kinder von 3 bis 10 Jahren an. Falls Sie die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen möchten, teilen Sie uns dies bitte zusammen mit Ihrer Anmeldung mit.